



gesund&fit

Experten-Sprechstunde



SIE FRAGEN – WIR ANTWORTEN

EXPERTEN ANTWORTEN: Auf www.gesund24.at haben Leser/-innen die Möglichkeit, Fragen an Gesund-Profis zu stellen. Einige davon werden hier beantwortet.

Behandlung bei Kreuzbandriss

Frage: Ich habe mir im Urlaub das Kreuzband gerissen und habe gehört, dass man das jetzt mit neuen Methoden zusammennähen kann. Ist das wirklich möglich?

Antwort: Wenn das Kreuzband in der Mitte auseinandergerissen ist, dann ist die Durchblutung des Kreuzbandes zerstört und das Band kann nicht mehr heilen – in diesen Fällen ist ein Kreuzbandersatz mit einer körpereigenen Sehne erforderlich (z. B. von der Oberschenkelinnenseite). In ca 20–30 % der Fälle reißt das Kreuzband allerdings ganz oben, dort, wo es am Oberschenkelknochen ansetzt. Wenn der komplette Stumpf erhalten ist, kann man das Kreuzband, z. B. mit speziellen Dübelbolzen, wieder an seinem anatomischen Ansatzbereich verankern – dies wird als Reinsertion bezeichnet. Wichtig ist, dass der Operateur dann noch ein paar kleine Bohrungen vor, ober und hinter dem Kreuzband macht, damit durch das Aussprossen von Stammzellen aus dem Knochen die Einheilung des Kreuzbandes gefördert wird.

AO. UNIV.-PROF.
DR. CHRISTIAN GÄBLER

Facharzt für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Leiter des Sportambulatoriums Wien;
www.sportambulatorium.wien



Schmerzen in der Brust: Herzprobleme?

FRAGE: Deuten Schmerzen im Brustbereich immer auf Herzprobleme hin?

ANTWORT: Schmerzen im Körper sind ein Zeichen dafür, dass etwas nicht in Ordnung ist. Um herauszufinden, was genau das ist, braucht es allerdings eine medizinische Untersuchung. Allzu oft ist die Schmerzursache nämlich an einer ganz anderen Stelle zu finden, als der Schmerz verortet ist. Wenn sich die Schmerzen bei Anstrengung verstärken, deutet dies auf das Herz als Ursache hin. Bei akut auftretenden, starken Schmerzen mit Engegefühl und Atemnot muss man umgehend ins Krankenhaus, da es sich um einen Herzinfarkt handeln kann. Doch es gibt eine Reihe weiterer Ursachen, die für Schmerzen im Brustkorb verantwortlich sein können. Der Grund dafür ist, dass sich hier viele Organe und Nervenbahnen befinden. Beispiele wären folgende: Sodbrennen kann sich wie



ein drückender Schmerz in der Brust anfühlen. Virenerkrankungen wie akute Bronchitis führen zu einem entzündeten Brustraum, der schmerzt. Muskelverspannungen oder Wirbelblockaden werden ebenso als stechende oder brennende Brustschmerzen wahrgenommen. Und bei Frauen kann es durch hormonelle Veränderungen kurz vor der Monatsblutung zu Gewerbsverhärtungen in der Brust kommen, die zu Schmerzen führen. Schmerzen im Brustbereich müssen aber auf jeden Fall in einem Gespräch zwischen Arzt oder Ärztin und Patient bzw. Patientin medizinisch abgeklärt werden.



DOZ. DDR. MANFRED WONISCH

Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie;
www.derkardiologe.at

SO FUNKTIONIERT ES: Stellen Sie Ihre persönliche Frage an die Experten auf

gesund24.at